

Im Thon:
Ihr Schönen höret an. 2c.

Mars singet allezeit langsam und traurig.

1. Mars.

Ach Venus schönstes Kind!
Hör an mein schulisches Klagen,
Ich will es bey dir wagen,
Weil ich vor Lieb bin blind,
Ach Venus schönstes Kind!
Amor hat mich besessen,
Dieweil ich hab gegessen,
Vom Evens Apffel, Biß,
Im grünen Paradies.
Nun bin ich lüstern worden,
Und leb im Heyraths: Orden,
Drum hab ich ehr nicht Ruh:
Biß du mir Ja sagst zu.

Venus singet allezeit geschwinde und lustig.

2. Venus.

Still Mars, was sagst du mir?
Ey was hör ich für Possen,
Ich glaub du bist geschossen,
Bedenck doch selbst bey dir,
Still Mars, was sagst du mir?
Du sprichst von Liebes: Waren,
Und bist so jung von Jahren,
Ein Jüngling ähnlich bist,
Liebst schon die Amors: List,
Nur laß dein Treppen steigen,
Du brauchst dich nicht zu zeigen,
Bald läufft du da, bald hier,
Gieb dich nur keine Müh.

3. Mars.

Hör Venus zürne nicht,
Ich thu dir das zu wissen,
Laß mich allein dich küssen,
Von keinen andern nicht,
Daß diß ja nicht geschicht;
Nur bleib mir treu auf Erden,
Sollst meine Liebste werden,
Hier hast du meine Hand,
Gieb mir ein Kuß zum Pfand.
Mußt keinen sonst mehr lieben,
Wie oftmahls wird getrieben:
Nur ganz und gar allein,
Mußt du mein Eigen seyn.